GESAMTPROGRAMM

dez 27 | jan



© Weltkino

GONZO! KINDERKINO

KOKI ESSLINGEN

Liebes Publikum!

Lassen Sie uns an dieser Stelle doch mal übers Kinderkino „sprechen"! Das bietet sich an, weil wir in dieses Doppelprogramm eine Vielzahl ganz unterschiedlicher Kinderfilme für verschiedene Altersgruppen gesteckt haben. Diese haben das Zeug, das ungemein bunte, fantasievolle, anregende, witzige, ambitionierte, thematisch abwechslungsreiche ... europäische Angebot an Filmen für unseren Nachwuchs abzubilden.

Kinderfilme boomen dank Disney, Dreamwork & Co. sowie heimischen Produktionen, die in der Regel auf erfolgreichen Büchern oder Buchreihen basieren – leider aber nur in den kommerziell betriebenen Kinos. Wir hingegen müssen eine mehrwöchige Sperrfrist „absitzen", bevor wir diese Filme überhaupt ins Programm nehmen können, die dann für die kleinen Besucher:innen natürlich nicht mehr neu und längst nicht mehr so attraktiv sind. Was aber viel schlimmer ist: Die eingangs so hoch gelobten europäischen Kinderfilme gehen dabei sang- und klanglos unter, denn es stehen keine Riesenetats für deren Bewerbung zur Verfügung. Dabei können und werden auch sie faszinieren und verzaubern, unterhalten, die Fantasie anregen und im Idealfall kleine Cineasten heranwachsen lassen.

Unser Appell an Sie: Schnappen Sie sich Ihre Kids oder Enkel:innen und eröffnen Sie ihnen die wunderbare Welt von Kinderfilmen abseits des Mainstreams. Es wird sich lohnen! Übrigens: Dass es bei uns kein Popcorn gibt, macht die Filme kein bisschen schlechter!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2027!
Ihr Koki-Team

Solidarity

Filme gegen rechts **03.12. | 19:00 Uhr**



© farbfilm

90 Min. | FSK 12 | teils deutsch untertitelt

„(...) ein vielschichtiges Porträt geleisteter Solidarität, ihrer Grenzen und ideologischen Fallstricke (...)" (www.filmdienst.de) - Was heißt Solidarität, wenn Grenzen für die einen offen stehen und für andere geschlossen bleiben? David Bernet begleitet Menschen, die im internationalen Hilfssystem arbeiten, und führt von der polnisch-belarussischen Grenze über die Ukraine bis in den Nahen Osten. Der Film fragt nach Nähe, Doppelmoral und politischer Verantwortung – und zeigt Solidarität nicht als moralische Gewissheit, sondern als Praxis, die immer wieder an ihre Grenzen stößt.

Deutschland, Tschechien 2025 | R+B: David Bernet

In Kooperation mit **OMAS GEGEN RECHTS Esslingen** und **Heinrich Böll Stiftung BW** | Talk mit **David Bernet**, Regisseur sowie **Mekonnen Mesghena**, Journalist und Referent für „Migration & Diversity" bei der Heinrich Böll Stiftung | Moderation: **Helene Merz**, Bildungsreferentin Heinrich Böll Stiftung

Schöne Seelen

4. - 8. Dezember



© Camino

117 Minuten | FSK 12

Die großartig besetzte, tragikomische, teils schwarzhumorige Milieustudie erzählt von gescheiterten Träumen, Einsamkeit und Stillstand, ohne ihre Figuren zu verurteilen oder ihnen eine dramatische Entwicklung aufzuzwingen. - Im Sommer 1996 nutzt der ewig jugendliche Tagelöhner Freddy die Chance, sein bisheriges unbequemes Leben in Deutschland hinter sich zu lassen, und reist in einen spanischen Urlaubsort an der Costa Brava. Anfangs scheint der Neuanfang die ersehnte Freiheit zu versprechen. Sein alter Kumpel Johannes verschafft ihm auch gleich einen Job beim Discothekenbesitzer Herbert, der den Ruf hat, gerne menschliches Treibgut einzusammeln. Doch noch bevor die erste Saison endet, gerät Freddy ins Zentrum des zunehmend absurden Zerfalls einer Gemeinschaft von Aussteiger:innen.

DE 2026 | R: Tom Schreiber | B: Julia Janzen · Tom Schreiber | D: August Diehl · Josef Hader · Maya Unger · Thomas Schubert

Biermann

4. - 8. Dezember



© Majestic

120 Minuten | FSK 0

Dank hervorragender Archivarbeit und der packenden Erzählweise Wolf Biermanns sowie den selten eingesetzten Talking-Head-Sequenzen seiner Weggefährt:innen, die kurze, einordnende Perspektivwechsel bieten, ist ein eindrucksvolles Porträt über den wahrscheinlich bedeutendsten politischen Künstler der deutsch-deutschen Geschichte entstanden. - Sein Vater, ein Werftarbeiter, wurde als KPD-Aktivist und Jude in Auschwitz ermordet. Als Sechzehnjähriger siedelte Wolf Biermann 1953 aus Hamburg in die DDR über. Früh wurde er dem Regime zu unbequem, das 1965 ein Auftritts- und Publikationsverbot über ihn verhängte. 194 Stasi-Beamte waren bis zu seiner Zwangsausbürgerung 1976 und vermutlich darüber hinaus mit dem streitbaren Dichter beschäftigt. Der 90-Jährige mischt sich bis heute ein, ist ein scharfer Kritiker der Linken und bekannte, Angela Merkel gewählt zu haben.
DE 2026 | R: Jens Meurer | B: D. Kämper · J. Meurer · P. Biermann

Identitti

Literatur im Film **06.12. + 10. - 16.12.**



© Alamode

117 Minuten | FSK 12

»Furios, programmatisch, scharfzüngig, formenwandlerisch (...) Man wünscht sich, dass Debatten über kulturelle Identität im Feuilleton öfter mal mit ähnlicher Lust und Selbstironie wie in diesem Roman geführt würden.« (Der Tagesspiegel) - Die gefeierte Professorin Saraswati, die sich als „Person of Colour" ausgibt, ist in Wahrheit weiß! Studentin Nivedita, Tochter einer Inderin und eines Polen und auf der Suche nach ihren Wurzeln, auch bekannt als Podcasterin „Identitti", hat ein altes Foto von Saraswati gefunden und deckt damit die Lebenslüge auf. Das Foto gerät in die sozialen Medien und der Skandal um Saraswatis Identitätstäuschung nimmt seinen Lauf. Während in der Presse und online gehetzt wird und man ihre Entlassung fordert, begibt sich Nivedita auf die Suche nach den Motiven für Saraswatis jahrelangen Betrug.
DE 2026 | R: Randa Chahoud | B: Friederike Jehn nach Mithu Sanyal | D: Amanda Babaei Vieira · Stephanie Eidt · Sabrina Setlur

Nur für Verrückte

Film & Filmgespräch **09. - 16.12.**



© Alpenrepublik

79 Minuten | FSK 12

Es gibt Filme, die mit winzigen Budgets entstehen und trotzdem funktionieren und dabei richtig viel Spaß machen! Dieser hier ist nicht zuletzt auch dank seiner exzellenten Besetzung ein solcher Fall. - Witwer Georg hat seinen Lebensmut verloren, ist von seiner Existenz überfordert und zu allem Überfluss auch noch unglücklich in seine Therapeutin Marlene verliebt. Verzweifelt nimmt er den Föhn mit in die volle Badewanne. Ausgerechnet da klingelt es an der Tür und ein völlig Fremder behauptet, sein Bruder zu sein. Uwe bringt alsbald das triste Dasein Georgs gehörig durcheinander und setzt eine Kette kurioser Ereignisse in Gang ... bis eigentlich nur noch der richtige Moment für den Liebesantrag an Marlene fehlt.
DE 2025 | R+B: Matthias Lehmann | D: Jochen Nickel · Margret Völker · Eckhard Preuß · Stefan Maaß · Laura Fregonese
Talk am 09.12. mit Regisseur und Autor **Matthias Lehmann** über den Film und den Dreh | Moderation: **Claudia Deuble**

Leica - Ein Jahrhundert in Bildern

mit Gast **17. + 22. Dezember**



© Rise & Shine

95 Minuten | FSK 12

Vor gut 100 Jahren erfindet Leica die Kleinbildkamera und verändert damit die Geschichte der Fotografie für immer. Fotografen können nun ihre Kamera mitnehmen und das Geschehen um sie herum dokumentieren. Die Geburtsstunde der Street Photography, der Reportage und des Fotojournalismus. - LEICA - EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN beleuchtet diesen Wandel der globalen visuellen Kultur und lädt uns ein, 100 Jahre Dokumentarfotografie zu erkunden – mit Werken renommierter Fotografen wie Henri Cartier-Bresson, Sebastião Salgado, Steve McCurry, Jane Evelyn Atwood und Ralph Gibson sowie zeitgenössischer Künstler und Hunderten von Bildern ihrer bahnbrechenden Arbeiten.
Deutschland 2026 | R, B+K: Reiner Holzemer
Wir freuen uns am 17.12. über den Besuch von **Holger Strehlow** vom **Leica Store** in Stuttgart, der zwei alte Leica-Kameras mitbringt und Rede und Antwort steht.

Die andere Seite

17. - 19. Dezember



© Warner

106 Minuten | FSK 12

Der Film bricht nicht nur vor der atemberaubenden Kulisse der österreichischen Alpen mutig und klug die Regeln des Survival-Film-Genres, sondern unterläuft auch die Klischees, mit denen Frauenfiguren im Kino viel zu oft ausgestattet sind. Es ist eine dankbare Rolle für die großartige Nina Hoss, die uneitel und mit Sinn für kleinste Gesten und Gefühlsnuancen in diesem ungewöhnlichen Film brilliert. - Hanna ist Ärztin und infiziert mit einem global grassierenden, schnell mutierenden und meist tödlich verlaufenden Virus. Sie hat ihre Familie verloren und ist auf der Flucht, um nicht interniert zu werden. Als sie trotzdem entdeckt wird, flieht sie weiter und begegnet einer hochschwangeren jungen Frau. Hanna nimmt sich ihrer an und gemeinsam machen sie sich auf den Weg über die Alpen nach Süden, wo ein Leben in Freiheit möglich sein soll.
Deutschland 2026 | R+B: Mariko Minoguchi | K: Felix Pflieger | D: Nina Hoss · Precious Mariam Sanusi · Barbara Petritsch

Butterfly - Rückkehr nach Gran Canaria

18. - 22. Dezember



© Port au Prince

121 Minuten | FSK 12 | dt. Fassung

Eine emotionale, teils fast dokumentarisch anmutende Reise mit SENTIMENTAL VALUE-Star Renate Reinsve. - Die Halbschwestern Diana und Lily wachsen als einzige Kinder in einem Resort auf Gran Canaria auf, wo ihre unangepasste Mutter Vera als Reiseleiterin arbeitete. 25 Jahre später: Diana verdient ihre Brötchen in einem Kindergarten in einer Kleinstadt in Norwegen, während die extrovertierte Lily als Ex-Model und einstige Größe des Nachtlebens Teil der Hamburger Kunstszene ist. Der plötzliche Tod ihrer Mutter, die mit ihrem Partner eine Hippiekommune gründete, zwingt die ungleichen Schwestern zurückzukehren und sich um den Nachlass zu kümmern. Das Wiedersehen wird für beide zu einer aufwühlenden Reise zurück in ihre Vergangenheit, zu verdrängten Erinnerungen und tief verborgenen Familiengeheimnissen.
NO, SE, GB, DE 2026 | R+B: Itonje Søimer Guttormsen | D: Renate Reinsve · Helene Bjørneby · Numan Açar · Alex Junge



21. Dezember | 20:00 Uhr

Der kürzeste Tag - Der Kurzfilmtag

mit Moderation, Pause, Tee und Selbstgebackenem
105 Minuten | FSK: nicht geprüft | teils OmdU

Unser Kurzfilmteam hat sich ins Zeug gelegt, um ein unterhaltsames, buntes, überwiegend witziges und sogar ein bisschen weihnachtliches Kurzfilmprogramm für Sie zusammenzustellen und stellt ganz by the way auch noch seine Fähigkeiten am Backofen unter Beweis.

* **Trio** (NO 2025 | R: M. Borgestad, F. S. Josefsen | 3'58 Min.) - Aller guten Dinge sind drei. Oder doch nicht ...?
* **Ducks** (UK 2025 | R: A. J. Jefferies | 4'45 Min.) - Eine spielerisch-monströse Lektion in Sachen Umweltschutz.
* **1:10** (CH 2024 | R: Sinan Taner | 18'14 Min.) - Der Sporttag an einer Grundschule läuft aus dem Ruder.
* **Immerhin** (DE 2025 | R: Olaf Held, Jens Rosemann | 2'30 Min.) - Bauarbeiter streiten über Bremswege, während Schlimmeres passiert ...
* **Fish River Anthology** (FI 2024 | R: Veera Lamminpää | 9'38 Min.) - Das Warten an der Fischtheke bietet Gelegenheit für existenzielle Überlegungen und ein kleines Lied.
* **A Simple Fucking Gesture** (USA 2020 | R: Jesse Shamata | 8'18 Min.) - Im Stau stehend kochen bei einem Paar die Emotionen hoch, als sich ein anderer Autofahrer vordrängelt.
* **Wind** (DE 2025 | R: Nana Hülsewig | 3 Min.) - Kurzfilm einer Stuttgarter Künstlerin.





* **Hard-Headed Harmony** (AT 2019 | R: Michael Heindl | 1'15 Min.) - Der Regisseur versetzt neun Bronzestatuen bedeutender Persönlichkeiten mit einem Hammer einen Schlag auf den Kopf.
* **Er und sie** (DE 2015 | R: Marco Gadge | 15'28 Min.) - Thomas, schwer von Liebeskummer gezeichnet, trifft an einer einsamen Tankstelle auf die skurrile Annemarie ...
* **Nun or Never!** (FI 2023 | R: H. Jäälinoja | 10'49 Min.) - Im Gemüsebeet einer Nonne gedeiht ein knackiger Mann.
* **A Real Swedish Midsommar** (SE 2025 | R: Ville Gobi | 15'15 Min.) - Vergiss alles, was du zu wissen glaubtest: Willkommen bei einem echten schwedischen Mittsommerfest!
* **Let's Call it Love** (FR 2026 | R: Sejad Ademai | 8'30 Min.) - Ein Paar beschließt nach der Scheidung, ein letztes Mal gemeinsam Kaffeetrinken zu gehen.
* **Oh Tannenbaum** (CH 2017 | R: C. Schenk u.a. | 1'25 Min.) - Oh Tannenbaum - dein Kleid will mich was lehren!
* **Love** (USA 2025 | R: Damian Kulash | 4'22 Min.) - Musikvideo der US-Band OK Go.





Best of 2026

Wie in den letzten Jahren zeigen wir im Dezember die Filme des laufenden Jahres noch einmal, die die meisten Besucher:innen auf sich vereinen konnten und hoffen, dass Sie Spaß beim erneuten Schauen haben oder den Film ohnehin verpasst hatten und nun froh über die 2. Chance sind. Ein kleines bisschen haben wir dabei „geschummelt": VATERLAND (hat im November Zusatztermine erhalten), ALTE LIEBE (der Einsatz liegt noch nicht lange zurück) und EXTRAWURST (den wir auf der Burg gehörig „strapaziert" haben) würden eigentlich ebenfalls zu den Topfilmen des Jahres gehören.

04.12. | 16:00 Uhr



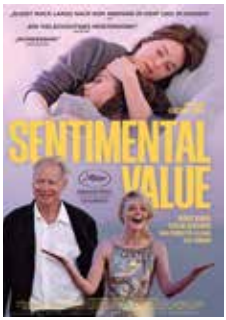
98 Min. | FSK 0

Ein fast perfekter Antrag

Starbesetzte romantische Komödie: Witwer Walter vertreibt sich seinen Ruhestand damit, Restaurants zu testen und akribisch im Internet zu bewerten. Bei einem Restaurantbesuch trifft er seine Jugendliebe Alice (Iris Berben) wieder. Vor 40 Jahren war sein Heiratsantrag spektakulär gescheitert – doch Walter will es diesmal besser machen.

DE 2026 | R: Marc Rothemund

11.12. | 18:00 Uhr



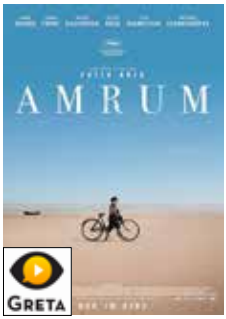
113 Min. | FSK 12

Sentimental Value

Erzählt mit großer Leichtigkeit und viel Humor und einem großartigen Ensemble, wird der Film noch lange im Kopf und im Herzen bleiben. Schauspielerin Nora (Renate Reinsve) und ihre Schwester Agnes trauern um ihre geliebte Mutter, als ihr entfremdeter Vater, einst ein Starregisseur, plötzlich wieder in ihrem Leben auftaucht.

NO u.a. 2025 | R: Joachim Trier

18.12. | 16:00 Uhr



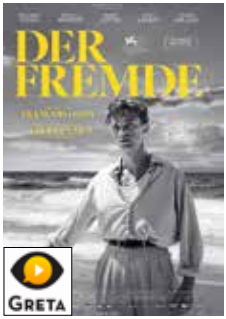
93 Min. | FSK 12

Amrum

Fatih Akin erzählt vor der traumhaft schönen Kulisse der titelgebenden Nordseeinsel ungewohnt leise und behutsam von der Kindheit seines Freundes Hark Bohm. Es ist schwer für den 12-jährigen Nanning, sich in den Tagen vor und nach der Kapitulation einen Weg durch Nazi-Propaganda, Schweigen, Verschleierung und Lügen zu bahnen.

DE 2025 | R: Fatih Akin

19.12. | 18:00 Uhr



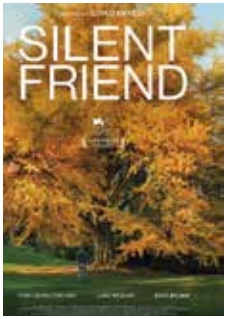
120 Min. | FSK 12

Der Fremde

Mit seiner Neuinterpretation von Camus' gleichnamigem Literaturklassiker gelang François Ozon ein virtuoses Werk von zeitloser Relevanz. Algier, 1938: Meursault, ein unauffälliger Angestellter, wird von seinem Nachbarn Raymond in dessen zwielichtige Machenschaften hineingezogen – bis es zu einem schicksalhaften Ereignis kommt.

FR 2026 | R: François Ozon

20.12. | 17:15 Uhr



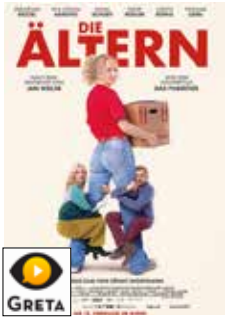
147 Min. | FSK 6

Silent Friend

Der Film ist elegant, heiter, leise, ermutigend, sinnlich und bei 2,5 Stunden Laufzeit keinen Moment langatmig. Der Ginkgo im Botanischen Garten der Universität Marburg ist stummer Zeuge unzähliger Menschenleben: z.B. eines chinesischen Neurowissenschaftlers 2020, von Studentin Grete in der Wilhelminischen Ära und Hannes in den 1970ern.

DE, HU u.a. 2025 | R: Ildikó Enyedi

21.12. | 17:30 Uhr



104 Min. | FSK 6

Die Ältern

Mit viel Situationskomik, Alltagsmomenten und einem spielfreudigen Ensemble setzt der Film mehr auf Humor als auf Drama. Hausmann und Schriftsteller Hannes ist im Gegensatz zu Frau und Kindern rundum zufrieden. Als mehrere Gewissheiten ins Rutschen geraten, kommt seine Wohlfühlwelt gehörig aus dem Gleichgewicht.

DE 2025 | R: Sönke Wortmann

23.12. | 17:30 Uhr



Adams Acht

Ein mitreißendes Drama, großes Erzählkino, ein Stück Zeitgeschichte und ein Sportfilm. Ratzeburg, Ende der 1950er: Karl Adam trifft auf eine vaterlose Generation junger Männer, Außenseiter und Einzelkämpfer. Er setzt sie in einen Ruder-Achter, gibt ihnen ein Ventil und vor allem eine Perspektive, bis ihn seine NS-Vergangenheit einholt.

DE 2026 | R: Hannu Salonen

124 Min. | FSK 6

27.12. | 19:00 Uhr



Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Die Verfilmung des autobiografischem Roman erzählt mit feinem Gespür für Komik und Melancholie vom Erwachsenwerden. Getragen wird der Film von Senta Berger und Michael Wittenborn als Großelternfiguren. Joachim ergattert einen Platz an einer Schauspielschule und zieht zu seinen exzentrischen Großeltern.

DE 2026 | R: Simon Verhoeven

135 Min. | FSK 6

Lieblingsmenschen - Die außergewöhnliche Freundschaft von Agnes und Amir 25.12. - 03.01.



© Universal

95 Minuten | FSK 12

Es ist eine wahre, wenn auch fast unglaubliche Geschichte, die dieser amüsante und berührende Wohlfühlfilm mit großem Staraufgebot erzählt. Die schrullige Alte (Katharina Thalbach überzeugt mit beeindruckender Altersmaske) und der sensible junge Iraner erweisen sich schnell als Sympathieträger mit großem Empathiepotenzial. - Agnes ist 101 Jahre alt und noch recht rüstig, auch wenn ihr ein besorgter Arzt eine „Heimnotwendigkeitsbescheinigung" ausgestellt hat. Der wohnungslose Amir ist Mediziner und hat die Teilnahme an einem Kongress in Berlin genutzt, um Asyl zu beantragen. Die Behörden leiten ein Prüfverfahren ein, da sie ihm seine Homosexualität nicht abnehmen. Als sich Agnes und Amir begegnen, besiegeln sie ihre beginnende Freundschaft bald mit der Gründung einer WG, womit die drohende Heimunterbringung Schnee von gestern ist.

Deutschland 2026 | R+B: Helena Hufnagel | D: Katharina Thalbach · Bardo Böhlefeld · Ulrike Kriener · Ronald Zehrfeld

Ein Talent fürs Morden

25. Dezember - 3. Januar



© Tobis

106' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Dame Helen Mirren, von der Queen geadelt, zählt ohne Zweifel zu den ganz Großen ihrer Zunft. Und wie die 80-Jährige hier mit grenzenloser Spielfreude und Energie in einer fiktiven Geschichte die biestige, herablassende Patricia Highsmith gibt, das ist ganz großes Kino, macht unglaublich großen Spaß und ist allein schon das Kino-ticket wert! - In ihren letzten Lebensjahren hat sich Patricia Highsmith in ihrem Chalet in den Schweizer Alpen eingeigelt. Als der junge Literaturagent Edward Ridgeway auftaucht, um sie im Auftrag ihres amerikanischen Verlags dazu zu überreden, nochmals einen Roman mit ihrer populärsten Figur – Tom Ripley – zu schreiben, lehnt sie zunächst kategorisch ab. Aber sie schwenkt dann plötzlich unter der Bedingung um, dass der etwas farblose Edward, ein großer Bewunderer der Literatin, ihr dabei hilft, den perfekten Mord zu erfinden.

GB, IT 2026 | R: Anton Corbijn | B: Joanna Murray-Smith | D: Helen Mirren · Alden Ehrenreich · Olivia Cooke · Juliet Stevenson

Drei Kameradinnen

Hinter den Kulissen **30.12., 04. +05.01.**



© DCM Team

94 Minuten | FSK 12

Ein engagiertes, auch provokantes, mitreißend inszeniertes Drama – in Stuttgart gedreht – und die Verfilmung eines für den Deutschen Buchpreis nominierten Romans. Die Ich-Erzählerin präsentiert mehrere Varianten des gleichen Geschehens und macht damit die biografische Wahrnehmung greifbar. - Drei Freundinnen haben wegen ihrer Herkunft ähnliche Erfahrungen von Ausgrenzung gemacht und begegnen sich anlässlich einer Hochzeit wieder. Als eine der drei verdächtigt wird, einen Brandanschlag verübt zu haben, wird eine ihrer Freundinnen zur Kronzeugin in einer TV-Dokumentation.
DE 2026 | R+B: Milena Aboyan | Schnitt: Ben Elias Engelhardt | D: Manal Raga Sabit · Bayan Layla · Brikena Ray
Wir wollen Ihnen in nächster Zeit in einer lockeren Reihe verschiedene Gewerke beim Film näher bringen. Haben Sie sich z. B. schon einmal gefragt, wie aus 60 Stunden Filmmaterial ein 90-Minüter wird? Filmeditor **Elias Engelhardt** ist am 30.12. unser Gast.

The Blues Brothers

Film & Party im LUX **31.12. | 20:00 Uhr**



© Universal

133 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

Mit einem der größten Kultstreifen überhaupt – Musikfilm, Komödie, Road Movie und Actionfilm in einem – lassen wir das Jahr ausklingen und stimmen auf die Silvesterparty im LUX ein. - Auf dem Weg aus dem Knast machen die Brüder Jake und Elwood eine Stippvisite in dem Waisenhaus, in dem sie aufgewachsen sind und verlassen dieses mit einer „göttlichen Mission": 5.000 Dollar müssen sie auftreiben, um die Steuerschulden des Heims zu begleichen und es vor der Schließung zu bewahren. Die beiden wollen dazu ihre alte Band wieder zusammentrommeln. Neben ihrem musikalischen Talent verfügen sie allerdings über die Gabe, sich Feinde zu machen und werden bald von der Polizei, Nazis, Countrymusikfans und anderen schrägen Gestalten verfolgt. Dabei hinterlassen sie eine Spur des Chaos gigantischen Ausmaßes ...
USA 1979 | R+B: John Landis | D: John Belushi · Dan Aykroyd · Kathleen Freeman · Cab Calloway · James Brown

Ein Bus voller Leben

2. - 6. Januar



© 24 Bilder

98' | FSK offen | dt. F + OmdU (Spanisch)

Eine warmherzige und lebensbejahende Geschichte. Mit feinem Humor und großer Menschlichkeit erzählt der Film von der Kraft der Gemeinschaft, unerwarteten Freundschaften und dem Mut, das eigene Leben noch einmal neu in die Hand zu nehmen. - Musiklehrer Andrés ist 40 und träumt seit Jahren davon, als Musiker seinen Lebensunterhalt verdienen zu können. Kurz nach seiner Versetzung ins Baskenland erhält er eine Krebsdiagnose. Für den Weg zu seiner Behandlung nutzt er regelmäßig einen Reisebus, der Krebskranke aus der Region kostenlos zum Krankenhaus bringt. Zwischen offenen Gesprächen, gemeinsamen Ängsten, bewegenden Momenten und viel Lachen entsteht eine besondere Gemeinschaft, die Andrés neue Kraft gibt und den Mut, endlich seinen viel zu lange aufgeschobenen Traum zu leben.
EL BUS DE LA VIDA | ES, FR 2024 | R+B: Ibon Cormenzana | D: Dani Rovira · Susana Abaitua · Pablo Scapigliati · Andrés Gertrúdix

Geister

Filmtipp **2. - 6. Januar**



© Warner

106 Min. | FSK 12

Ein betörend schönes, melancholisches, nachdenkliches und dabei völlig kitschfreies Liebesdrama, das auf allen Ebenen besticht. Hervorheben wollen wir an dieser Stelle die grandiose Kamera und die herausragende Besetzung, wobei die junge syrische Hauptdarstellerin Mariam Dawoud zuvor über keinerlei schauspielerische Erfahrung verfügte. Was für ein unfassbares Talent! Unser **Filmtipp** für den Januar. - Faris und Farasha begegnen sich erstmals in einem Club und die Welt scheint für die beiden stillzustehen. Als Faris Farasha und ihre betrunkene Freundin Una mit seinem Freund Max nach Hause fährt, wird er in einen Unfall verwickelt. Farasha stirbt. Fortan taucht sie in Faris' Träumen auf, sie lernen sich kennen, erzählen sich von ihren Träumen, Wünschen und ihren bisherigen Leben. Sie schmieden Pläne. Doch sie haben nur 40 Tage Zeit.
DE 2026 | R: Fatih Akin | B: Ruth Toma · Fatih Akin | D: Eren M. Güvercin · Mariam Dawoud · Lama Alhalabi · Carlotta von Falkenhayn

Klara und die Sonne

Literatur im Film am 03.01. **7. - 13. Januar**



© Sony Pictures

117' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Es ist eine komplexe Geschichte, erdacht von Literatur-Nobelpreisträger Kazuo Ishiguro, in der nicht die moderne Technologie zur Gefahr für die Gesellschaft wird, sondern der menschliche Optimierungsdrang. Ein dystopisches Märchen, das die unerschütterlich optimistische Weltsicht seiner Protagonistin einnimmt. - Roboter Klara gehört einer mittlerweile ausgemusterten Produktserie an, die als zu empathisch gilt, um einfach nur funktionieren zu können. Endlich findet sich ein Käufer und sie kommt als künstliche Freundin in das Zuhause der jungen Josie. Schnell entwickelt sich eine enge Beziehung. Doch Josie ist nach einer Optimierungs-OP schwer krank. Während Klara sich bemüht, ihr zu helfen und ihr Leben zu verbessern, wird sie selbst mit der Frage konfrontiert, was es bedeutet, ein menschenähnliches Wesen mit künstlicher Intelligenz zu sein.
KLARA AND THE SUN | Neuseeland, GB, USA 2026 | R+B: Taika Waititi | D: Jenny Ortega · Amy Adams · Mia Tharia · Aran Murphy

Frank & Louis

7. - 12. Januar



© Constantin

95' | FSK 12 | deutsche Fassung

Es ist Petra Volpes (HELDIN) erste internationale Produktion und gleich ein Volltreffer. Die Filmhandlung ist in einem Gefängnis angesiedelt, aber statt die bekannten Klischees zu bedienen, konzentriert sich Volpe auf Freundschaft und menschliche Nähe. Ein leiser Film, der zum Nachdenken einlädt. - Der zu lebenslanger Haft verurteilte Frank wird in eine andere Haftanstalt verlegt, wo im sogenannten Gold Coats-Programm jüngere Gefangene ältere Mitinsassen mit Demenz betreuen. Frank meldet sich in der Hoffung, dass eine Teilnahme seine Chancen auf Bewährung erhöhen könnten. Er soll Louis Nelson betreuen, der ihm anfangs mit größtem Misstrauen begegnet, und auch Frank tappt erst einmal völlig unbedarft in alle Fettnäpfchen, die sich ihm bieten. Doch das Verhältnis der beiden bessert sich und entwickelt sich zu einer tiefen Freundschaft.
Schweiz, GB 2026 | R+B: Petra Volpe | D: Kingsley Ben-Adir · Rob Morgan · René Pérez Joglar · Rosalind Eleazar

DEZEMBER 2026

DI 01	18:00	Eine Krankheit wie ein Gedicht
	20:00	Sinn und Sinnlichkeit
MI 02	18:00	Chopin - Eine Sonate ... OmdU
	20:30	Sinn und Sinnlichkeit
DO 03	19:00	Solidarity OmdU
FR 04	16:00	Ein fast perfekter Antrag
	18:15	Schöne Seelen
	20:45	Biermann
SA 05	14:30	Shaun, das Schaf - Spuk im Kürbisfeld
	16:15	Das Geheimnis der gestohlenen Maske
	18:15	Biermann
	20:45	Schöne Seelen
SO 06	11:00	Identitti
	15:00	Morgen, Findus, wird's was geben
	17:15	Schöne Seelen
	19:45	Biermann
MO 07	17:30	Schöne Seelen
	20:00	Biermann
DI 08	18:00	Biermann
	20:30	Schöne Seelen
MI 09	19:00	Nur für Verrückte
DO 10	18:00	Identitti
	19:00	Offener Koki-Stammtisch
	20:15	Nur für Verrückte
FR 11	16:00	Nur für Verrückte
	18:00	Sentimental Value
SA 12	14:30	Edmund und Luzie - Winterabenteuer
	15:30	Shaun, das Schaf - Spuk ...
	17:30	Nur für Verrückte
	19:30	Identitti
SO 13	15:00	Shaun, das Schaf - Spuk ...
	17:15	Nur für Verrückte
	19:15	Identitti
MO 14	17:30	Identitti
	19:45	Nur für Verrückte
DI 15	18:00	Nur für Verrückte
	20:00	Identitti
MI 16	18:00	Nur für Verrückte
	20:00	Identitti
DO 17	18:00	Leica - Ein Jahrhundert in Bildern
DO 17	20:15	Die andere Seite
FR 18	16:00	Amrum
	18:00	Butterfly - Rückkehr nach Gran Canaria
	20:30	Die andere Seite
SA 19	14:30	Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt
	16:00	Das Geheimnis der (...) Maske
	18:00	Der Fremde
	20:30	Die andere Seite
SO 20	15:00	Weihnachten in der Schustergasse
	17:15	Silent Friend
	20:15	Butterfly - Rückkehr nach ...
MO 21	17:30	Die Ältern
	20:00	Der kürzeste Tag - Kurzfilme
DI 22	18:00	Leica - Ein Jahrhundert ...
	20:00	Butterfly - Rückkehr ...
MI 23	15:30	... Weihnachtswerkstatt
	17:30	Adams Acht
	20:00	Leica - Ein Jahrhundert ...
DO 24	15:00	Elise und das vergessene Weihnachtsfest
FR 25	16:00	Lieblingsmenschen - ...
	18:15	Ein Talent fürs Morden
	20:30	Lieblingsmenschen - ...
	14:30	... Weihnachtswerkstatt
SA 26	16:15	Der Regenbogenfisch
	18:00	Lieblingsmenschen - ...
	20:15	Ein Talent fürs Morden
SO 27	15:00	.. Weihnachtswerkstatt
	17:15	Ein Talent fürs Morden
	19:30	Ach diese Lücke, diese ...
MO 28	15:00	Edmund und Luzie - Winter ...
	16:15	Lieblingsmenschen - ...
	18:30	Ein Talent fürs Morden OmdU
DI 29	16:00	Der Regenbogenfisch
	17:30	Lieblingsmenschen - ...
	19:45	Ein Talent fürs Morden
	16:00	Der Regenbogenfisch
MI 30	18:00	Drei Kameradinnen
	20:30	Lieblingsmenschen - ...
DO 31	16:00	Momo
	20:00	The Blues Brothers + Party

JANUAR 2027

FR 01		keine Vorstellungen
SA 02	14:30	Der Regenbogenfisch
	16:15	Mira
	18:15	Ein Bus voller Leben
	20:15	Geister Filmtipp
SO 03	11:00	Klara und die Sonne
	15:00	Der Regenbogenfisch
	16:45	Geister Filmtipp
	19:00	Lieblingsmenschen - ...
MO 04	17:30	Geister Filmtipp
	19:45	Drei Kameradinnen
DI 05	18:00	Ein Bus voller Leben OmdU
	20:00	Drei Kameradinnen
MI 06	16:00	Monster Mia
	18:00	Geister Filmtipp
	20:15	Ein Bus voller Leben
DO 07	16:00	Mira
	18:00	Klara und die Sonne
	20:30	Frank & Louis
FR 08	14:00	Der frechste Troll der Welt
	16:00	Klara und die Sonne
	18:30	Frank & Louis
	20:30	La Bola Negra
SA 09	14:30	Der frechste Troll der Welt
	16:30	Monster Mia
	18:30	Klara und die Sonne
	21:00	Frank & Louis
SO 10	15:00	Monster Mia
	17:15	Frank & Louis
	19:15	La Bola Negra
MO 11	17:30	La Bola Negra OmdU
	20:45	Klara und die Sonne
DI 12	18:00	Klara und die Sonne OmdU
	20:30	Frank & Louis
MI 13	18:00	Klara und die Sonne
	19:00	Offener Koki-Stammtisch
	20:30	La Bola Negra
DO 14	18:00	No Good Men Filmtipp
	20:15	Parallele Leben
FR 15	16:00	No Good Men Filmtipp
	18:15	Down and Out in Paris
	20:15	Parallele Leben
SA 16	14:30	Der Zauber der blauen Geige
	16:30	Mira
SA 16	18:30	No Good Men Filmtipp
	20:45	Down and Out in Paris
SO 17	11:00	Cine-Frühstück
	12:30	The Miracle Club
	15:00	Der frechste Troll der Welt
	17:15	No Good Men Filmtipp
	19:30	Parallele Leben
MO 18	17:30	Down and Out in Paris OmdU
	19:30	Parallele Leben
DI 19	18:00	No Good Men Filmtipp
	20:15	Down and Out in Paris
MI 20	19:00	Until We Talk OmdU
DO 21	18:00	The Miracle Club
	20:00	Der Festländer
FR 22	16:00	The Miracle Club
	18:00	Helene Weigel - Revolutionärin im Rampenlicht
	20:15	Der Festländer
SA 23	14:30	Lotte und Totte
	16:00	Das geheime Stockwerk
	18:00	The Miracle Club
	20:00	Der Festländer
SO 24	15:00	Der Zauber der blauen Geige
	17:15	Helene Weigel - ...
	19:30	Der Festländer
MO 25	17:30	Der Festländer OmdU
	19:45	The Miracle Club
DI 26	18:00	The Miracle Club OmdU
	20:00	Der Festländer
MI 27	18:00	The Miracle Club
	20:00	Der Festländer
DO 28	18:00	Kochschule Schwarz
	20:15	Club Kid
FR 29	16:00	Kochschule Schwarz
	18:15	Club Kid
	20:45	Kochschule Schwarz
SA 30	14:30	Edmund und Luzie - Winterabenteuer
	16:30	Der Zauber der blauen Geige
	18:30	Kochschule Schwarz
	20:15	Club Kid
SO 31	13:00	Werkschau Lazi-Akademie
	15:00	Jim Knopf und die Wilde 13
	17:15	Kochschule Schwarz
	19:30	Club Kid

La Bola Negra

8. - 13. Januar



© Pandora

160' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Spanisch)

Wuchtiges, intensives, hinreißend besetztes und ausgestattetes, hochgradig emotionales Kino aus Spanien - inspiriert von einem der letzten, unvollendeten Werke Federico García Lorcas. Der Film spannt einen Bogen von der Zeit vor dem spanischen Bürgerkrieg bis in die Gegenwart. - 1932: Der junge, wohlhabende Carlos möchte auf Anraten seines Vaters Mitglied eines exklusiven Madrider Clubs werden, doch Gerüchte über seine Homosexualität stehen ihm im Weg. 1937: Sebastián, zwangsweise von Francos Armee rekrutiert, verliebt sich in den verwundeten republikanischen Kriegsgefangenen Rafael. 2017: Der Historiker Alberto erfährt vom Tod seines unbekannten Großvaters, der ihm ein überraschendes Erbe hinterlässt. Mit seinen Recherchen beginnen sich die drei Handlungsstränge klug und schlüssig miteinander zu verbinden.

ES, FR 2026 | R+B: Javier Calvo · Javier Ambrossi | D: Guitarricadelafuente · Miguel Bernardeau · Carlos González · Lola Dueñas

No Good Men

Filmtipp **14. - 19. Januar**



© Weltkino

109 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

Unser **Filmtipp:** Die afghanische Filmemacherin schenkt uns in ihrer Tragikomödie einen anderen, einen überraschend leichtfüßigen Blick auf eine Gesellschaft, die kurz vor dem Kollaps steht. Das Private und Intime und das Politische stehen hier ganz selbstverständlich gleichberechtigt nebeneinander. Der Film ist ganz zart und leise und dann wieder von harschem Realismus geprägt. - Kabul 2021, kurz vor der erneuten Machtübernahme durch die Taliban: Kamerafrau Naru schlägt sich als frisch geschiedene Frau durchs Leben und muss sich im Sorgerechtsstreit für ihren 3-jährigen Sohn behaupten. Als sie die Chance bekommt, zusammen mit dem renommierten und ihr gegenüber sehr respektvollen Journalisten Qodrat zu arbeiten, erfährt sie endlich Anerkennung für ihre Arbeit. Gleichzeitig gerät ihr festgefahrenes Männerbild gehörig ins Schwanken ...

KABUL JAN | DE, FR, NO, DK, Afghanistan 2026 | R+B: Shahrbanoo Sadat | D: Shahrbanoo Sadat · Anwar Hashimi · Liam Hussaini

Parallele Leben

14. - 18. Januar



© 24 Bilder

141 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

Ein gut beobachtendes, komplex verschachteltes und spannendes Drama mit einem glänzend aufgelegten Cast und gleichzeitig eine schöne Hommage an den polnischen Meisterregisseur Krzysztof Kieślowski. - Die Pariser Schriftstellerin Sylvie steckt in einer Schreibkrise und beobachtet auf der Suche nach neuen Ideen mit einem alten Fernrohr die Bewohner des Hauses gegenüber. Dort arbeiten die Brüder Nicolas und Théo mit ihrer Kollegin Nita an der Vertonung von Filmen. Aus den beobachteten Szenen entwickelt Sylvie Geschichten für ihren neuen Roman und ergänzt die fehlenden Teile mit ihrer eigenen Fantasie. Als Sylvie den jungen Adam als Unterstützung für ihren Alltag einstellt, beginnt sich die Grenze zwischen ihren erfundenen Geschichten und der Realität aufzulösen.

HISTOIRES PARALLÈLES | FR, IT, BE 2026 | R+B: Asghar Farhadi | D: Isabelle Huppert · Virginie Efira · Vincent Cassel

Down And Out in Paris

15. - 19. Januar



© Alamode

91‘| FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Mit messerscharfem Blick entfaltet Regisseurin Valérie Donzelli das faszinierende und selbstironische Porträt eines erfolgreichen Fotografen und verkannten Autors, der sein sicheres Leben verlässt und sich einer zunehmend absonderlichen, digitalisierten Arbeitskultur öffnet. Der in Venedig zweifach preisgekrönte Film (bestes Drehbuch, bester Darsteller) basiert auf einer wahren Geschichte. - Von seiner Frau verlassen, die mit den beiden Kindern nach Kanada ausgewandert ist, gibt Franck seine komfortable Wohnung auf und kündigt seinen Job. Um genug Zeit zum Schreiben zu haben, wird er Mitglied einer Online Community, in der (meist) handwerkliche Aushilfsjobs vermittelt werden. Wer das niedrigste Angebot abgibt, erhält den Zuschlag. So hangelt er sich mithilfe der „Gig Economy“ von Auftrag zu Auftrag – als Möbelpacker, Gärtner oder Umzugshelfer.
À PIED D’ŒUVRE | FR 2025 | R+B: Valérie Donzelli | D: Bastien Bouillon · Virginie Ledoyen · André Marcon · Marie Rivière

The Miracle Club

Cine-Frühstück am 17.01. **21. - 27. Januar**



© 24 Bilder

90‘ | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Warum der deutsche Verleih drei Jahre brauchte, um den letzten Film mit der großen Maggie Smith auf die Leinwand zu bringen, bleibt dessen Geheimnis. Eine warmherzige Tragikomödie, die vom unaufdringlichen Charisma seiner Hauptdarstellerinnen getragen wird und dem emanzipatorischen Funken, der in diesen konservativen, erzkatholischen Gesellschaftsstrukturen auflodert, wenn drei Frauen unterschiedlichen Alters ihre Gatten verzweifelt zuhause zurücklassen mit allem, was dazugehört: Einkaufen, Haushalt, Kinder. - Dublin 1967: Für die Freundinnen Lily, Eileen und Dolly ist die einzige Chance, etwas Abstand von ihrem eintönigen Alltag zu bekommen, eine Pilgerreise nach Lourdes zu gewinnen, die bei einer Tombola ihrer Kirchengemeinde verlost wird. Und mit ein wenig wohlwollender Einmischung ihres Priesters sind sie tatsächlich die Glücklichen.
Irland, GB, USA 2023 | R: Thaddeus O'Sullivan | D: Maggie Smith · Laura Linney · Kathy Bates · Agnes O'Casey · Stephen Rea

Until We Talk

Film & Talk **20. Januar | 19:00 Uhr**



© UCM-one

84‘ | FSK 12 | OmdU (Hebr., Arab., Englisch)

Der zutiefst berührende Dokumentarfilm des aus Kirchheim stammenden Regisseurs begleitet den Israeli Rami Elhanan und den Palästinenser Bassam Aramin über einen Zeitraum von fast vierzehn Jahren. Beide haben im Nahostkonflikt eine Tochter verloren. Rami wurde schon früh Mitglied in der israelisch-palästinensischen Versöhnungsorganisation „Parents Circle - Families Forum“. Dort begegnen sie sich und schließen eine tiefe Freundschaft. Sie werden zu Friedensaktivisten, getragen von dem Gedanken, dass ein Weg im Geist von Versöhnung und menschlicher Anerkennung möglich ist. „Parents Circle“ war für den Friedensnobelpreis 2026 nominiert.
Schweiz, DE, FR 2025 | R+B: Florian Mebes
Unterstützt vom **Friedensbündnis Esslingen** und dem **Friedensteam des Evangelischen Kirchenbezirks** | im Anschluss an die Filmvorführung **Talk** mit Regisseur und Autor **Florian Mebes** | Moderation: **Dieter Tejkl**

Der Festländer

21. - 27. Januar



© Universal

103' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Mit schrägem Humor und leiser Melancholie erzählt die britische Komödie, die eher eine Tragikomödie ist, die Geschichte von zwei Geschwistern, die verzweifelt ihre vertraute Ordnung zu bewahren versuchen, während sich die Welt um sie herum unaufhaltsam verändert. Ein schöner Film mit exzellenten Darsteller:innen – vor dem Hintergrund einer atemberaubenden Natur gedreht. - Seit 30 Jahren leben Isla und Sandy alleine auf einer Insel. Sie essen, was sie jagen, und sie leben in Furcht vor den Festländern, denen man nicht trauen kann, weswegen Isla und Sandy sich vorbereiten, jeden zu attackieren, der die Insel betritt. Das muss auch der etwas linkische Verwaltungsbeamte Daniel feststellen, der geschickt wurde, weil er die beiden informieren soll, dass die Insel zum Wildreservat wird und sie umgesiedelt werden müssen.
THE INCOMER | GB 2026 | R+B: Louis Paxton | D: Domhnall Gleeson · Gayle Rankin · Grant O'Rourke · Emun Elliott · Michelle Gomez

Helene Weigel - Revolutionärin im Rampenlicht

22. + 24. Januar



© Neue Visionen

102 Minuten | FSK 6

Der Dokumentarfilm füllt eine gravierende Lücke, denn erschütternd wenig wird an den gewaltigen Spielraum erinnert, den Helene Weigel für sich, die Schauspielkunst und die Kulturpolitik erkämpfte. Archivaufnahmen, gelesene Briefwechsel und persönliche Erinnerungen zeichnen das vielschichtige Porträt einer Frau, die lange im Schatten stand. - Helene Weigel hat ein unglaubliches Vermächtnis hinterlassen – mit ihrem eigenen Werk und dem ihres Mannes Bertolt Brecht, der nur mit ihr Theatergeschichte schreiben konnte. Von der „lärmendsten Schauspielerin Berlins", die Anfang der 1920er Jahre zum Theaterstar der Hauptstadt aufstieg, zur Intendantin des Berliner Ensembles, die altes Kriegsgerät als Theatertechnik verbauen ließ. Gegen alle Verwerfungen der Nachkriegszeit wusste sie sich zu wehren und wurde in der jungen DDR zur Hoffnungsträgerin.
Deutschland, Österreich 2026 | R+B: Maria Wischnewski

Kochschule Schwarz

28. Januar - 3. Februar



© Warner

105 Minuten | FSK 12

Der Film erzählt eine auf wahren Begebenheiten basierende Geschichte zwischen Überlebenswillen und Täuschung. - München 1938: Nachdem sein traditionelles jüdisches Restaurant während der Reichspogromnacht von den Nazis zerstört wurde, fassen der Gastronom Richard Schwarz und der charismatische Tausendsassa Edgar Enders einen waghalsigen Plan. Sie eröffnen eine jüdische Kochschule. Während Edgar sich auf diesem Weg Zugang zur gehobenen Nazi-Gesellschaft verschafft, kann Schwarz mit der Schule jüdischen Menschen die Flucht ins Ausland erleichtern, da viele Aufnahmeländer Juden nur mit einer entsprechenden Ausbildung einreisen lassen. Zwar gelingt es Edgar, die Münchner Gauleitung um den Finger zu wickeln und eine Genehmigung zu erhalten, aber schon bald droht der kühne Plan des Duos aus den Fugen zu geraten.
DE, AT 2026 | R+B: Dani Levy | D: Florian David Fitz · Hannah Herzsprung · Sunnyi Melles · Petra Berndt · Sabin Tambrea

Club Kid

28. Januar - 3. Februar



© DCM Team

126‘ | FSK offen | dt. F + OmdU (Franz.)

Keine rührselige Hollywood-Hochglanzkomödie, sondern ein richtig ambitionierter Film, der trotzdem eine Rundum-Wohlfühlerfahrung liefert, der sich kaum jemand entziehen kann. Respekt! Sie werden viel zu lachen haben und am Ende vermutlich trotzdem das eine oder andere Tränchen verdrücken! - Gemeinsam mit seiner Businesspartnerin Sophie veranstaltet Peter die besten Partys im Big Apple und schnupft höchstpersönlich bei jeder Line Koks oder Ketamin zuverlässig mit. Peter gerät aus dem Gleichgewicht, als er unerwartet die Verantwortung für seinen Sohn übernehmen muss, dessen Existenz ihm bislang unbekannt war. Nun ist er gezwungen, seinen bisherigen Lebensstil zu überdenken und sich den Anforderungen einer Rolle zu stellen, die ihm völlig fremd ist. Ganz nebenbei muss er auch noch seine Karriere als Party-Promoter retten.

USA 2026 | R+B: Jordan Firstman | D: Jordan Firstman · Cara Delevingne · Diego Calva · Reggie Absolom · Eldar Isgandarov

(After Work) Events im LUX
Dezember 2026 | Januar 2027

18.12. und 08.01.

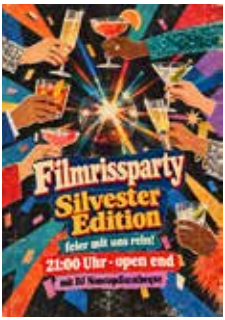


Flohmarkt

Von 15:00 bis 20:00 Uhr können Sie in entspannter Atmosphäre stöbern, verkaufen, entdecken und den Nachmittag und Abend bei Drinks und guter Stimmung verbringen. Ob Kleidung, Bücher, Schallplatten, Deko, kleine Schätze oder Kuriositäten – alles, was ein neues Zuhause verdient, ist willkommen.

Eintritt frei!

31.12. | 21:00 Uhr



Silvester-Party

DJ NONSTOPDISCOTHEQUE zaubert einen feinen Mix aus Funk, Soul, Rock, Disco und Pop – von den 70ern über die 80er und 90er bis heute. Ohne feste Genregrenzen, dafür mit allem, was Spaß macht und zum Schwofen einlädt. Tanzen Sie mit uns ins neue Jahr 2027!

Ticket nicht stornierbar: € 12,50
Ticket stornierbar: € 14,99

23.12. und 06.01.



Spieleabend & 3-Gänge-Menü

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Gesellschaftsspiele, guter Gespräche und kulinarischer Highlights! Nach einem Begrüßungsdrink begleitet Sie **Tanja Mäder** von Play4Skills durch den Abend und zwischen den Spielrunden servieren wir ein leckeres 3-Gänge-Menü.

Eintritt: € 49,00

14.01. | 20:00 Uhr



Pub Quiz

Ab Januar wird bei uns immer am zweiten Donnerstag im Monat entspannt gequizt. Kommen Sie schon als Team oder bilden spontan eines vor Ort. Mal geht es um Musik und Filme, mal um unnützes Wissen, Geschichte, Alltag, Popkultur oder Dinge, von denen Sie bis dahin noch nie gehört haben.

Eintritt frei!

Weitere Events im LUX finden Sie unter www.lux-esslingen.de

GONZO! Kinderkino
Dezember 2026 | Januar 2027



© Studiocanal

81 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren

Shaun, das Schaf - Spuk im Kürbisfeld

Dieser wunderbar altmodische, weil von Hand animierte Film ist vor allem ein großes Vergnügen. Nur manchmal wird es ein kleines bisschen gruselig. Shaun und seine Herde sind entsetzt: All die großen Kürbisse, die die Schafe der kleinen englischen Farm mit so viel Mühe für Halloween gezüchtet und vor den bösartigen Schweinen ebenso wie vor dem schusseligen Bauern geschützt haben, sind zerstört! Was tun? Jetzt hilft nur noch Zauberei. Oder Wissenschaft. Oder beides!

Großbritannien 2026 | Regie: Matthew Walker · Steve Cox



© farbfilm

100 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

Das Geheimnis der gestohlenen Maske

Johannas Opa, genannt Babu, kommt erstmals aus Tansania nach Leipzig und zusammen entdecken sie bei einem Museumsbesuch eine alte Maske, von der Babu behauptet, dass sie vor mehr als 100 Jahren aus seinem Dorf gestohlen worden sei. Er will alles daran setzen, diese Maske nach Afrika zurückzubringen. Doch dann wird das wertvolle Stück erneut gestohlen und Babu gerät sofort unter Verdacht. Johanna und ihr Freund Anton wollen seine Unschuld beweisen und beginnen zu ermitteln ...

Deutschland 2026 | Regie: Nancy Mac Granaky-Quaye



© MFA

77 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 9 Jahren

Morgen, Findus, wird‘s was geben!

Kurz vor Heiligabend schnappt Findus ein Gespräch über den Weihnachtsmann auf und eilt sofort zu Pettersson, um ihn mit Fragen nach diesem geheimnisvollen Burschen zu löchern, von dem der kleine Kater noch nie etwas gehört hat. Pettersson erzählt seinem Freund, dass der Weihnachtsmann jedes Jahr Geschenke vorbeibringt. Findus findet das großartig, aber Pettersson hat gar keine Zeit, all die vielen Wünsche des Katers zu erfüllen. Aber dafür hat er bald eine geniale Idee!

Schweden u. a. 2005 | R: Jorgen Lerdam · Anders Sørensen



© Luftkind

45 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 4 Jahren

Edmund & Luzie - Winterabenteuer

Noch scheint die Sonne und die Blätter an den Bäumen sind bunt, Eichhörnchen Edmund und Bärenmädchen Luzie genießen schöne Herbsttage und denken noch nicht an den Winter – bis Edmunds Oma Mima vorbeikommt und ihnen schon einmal dicke Decken für kalte Winternächte vorbeibringt. Als ein Sturm aufzieht, stellen die beiden Tierkinder fest, wie gut es doch ist, dass Mima so umsichtig ist. Nun heißt es, Vorräte zu sammeln und alles winterfest zu machen. Alle Tiere im Wald helfen fleißig mit.

Frankreich 2026 | Regie: François Narboux

Tickets unter www.gonzo-kinderkino.de



© Capelight Pictures

75 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt

Mari kann Weihnachten kaum erwarten – im Gegensatz zu ihrem Vater, der wie immer nur seine Arbeit im Kopf hat. Als eines Nachts Maris Wunschzettel verschwindet und an seiner Stelle ein rätselhafter Handschuh auftaucht, beginnt Mari zusammen mit ihrer Großmutter und dem Vater nachzuforschen. Unterdessen setzt der tollpatschige Wunschzettelelf Stubby alles daran, seinen Fäustling zurückzubekommen, denn die drei dürfen auf keinen Fall herausfinden, wo sich seine geheime Weihnachtswerkstatt befindet.

Norwegen 2026 | Regie: Rasmus A. Sivertsen · Mette Tange



© Capelight Pictures

94 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

Weihnachten in der Schustergasse

Ein wunderschönes Weihnachtsmärchen: Norwegen nach Ende des 2. Weltkriegs: Die 10-jährige Stine ist aus dem Kinderheim abgehauen und sucht ihren Vater, der als Soldat im Krieg war und mit dem sie natürlich gemeinsam Weihnachten feiern will. Sie landet in einem kleinen Dorf und trifft dort auf den Schuster, der genauso alleine ist wie sie selbst. Und sie befreundet sich mit Jørgen. Aber die Leute aus dem Kinderheim suchen die Ausreißerin …

Norwegen 2023 | Regie: Mikal Hovland



© Capelight Pictures

70 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Elise und das vergessene Weihnachtsfest

Am 24. Dezember wacht Elise mit dem Gefühl auf, dass dieser Tag ein besonderer ist. Doch sie kann sich einfach nicht erinnern. Auch ihr Vater und die anderen Bewohner des Dorfes haben keine Ahnung. Als sie auf dem Dachboden einen Holzkasten mit 24 Türchen findet, auf dem „Fröhliche Weihnachten" steht, hat sie eine erste heiße Spur zur Lösung des Rätsels. Der Tischler verrät, dass ihnen jetzt nur noch einer helfen kann – ein Mann mit Rauschebart und rotem Mantel, von dem Elise noch nie etwas gehört hat.

Norwegen 2019 | Regie: Andrea Eckerbom



© Studiocanal

68 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Der Regenbogenfisch

Mit seinen wunderschönen schimmernden Glitzerschuppen zieht der Regenbogenfisch alle Blicke der Meeresbewohner auf sich. Freunde hat er keine, denn er hält sich für etwas Besseres. Doch dann verliert er eine seiner wertvollen Schuppen und macht sich auf die Suche. Begleitet wird er vom Kleinen Blauen, mit dem er zuvor nie etwas zu tun hatte. Gemeinsam wagen sie sich in die geheimnisvolle Tiefsee, erleben aufregende Abenteuer und der Regenbogenfisch erkennt, wie wichtig Freundschaft ist.

Deutschland 2026 | Regie: Florian Moch



© Tobis

81 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 8 Jahren

Monster Mia

Mia glaubt im Gegensatz zu allen anderen in ihrer Stadt fest daran, dass es noch Monster gibt. Sie will das unbedingt beweisen. Als sie es mit ihren Monsterforschungen allerdings übertreibt, fliegt sie von der Schule und wird an die Finsterwald Academy verwiesen. Diese entpuppt sich als Schule für Monster und Mia kann ihr Glück kaum fassen. Allerdings mögen die Monster wiederum keine Menschen, und so muss Mia sich fortan allerlei Tricks ausdenken, um nicht entdeckt zu werden.
Deutschland, Österreich, Spanien 2026 | Regie: Verena Fels



© Der Filmverleih

85 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Mira

Mira ist fast zwölf und fühlt sich noch gar nicht als Teenager, während ihre beste Freundin Naja Beate toll findet, die auf ihren Insta-Videos zeigt, wie man sich schminkt, sich besondere Zöpfe flechtet und wie es ist, verliebt zu sein. Ausgerechnet Beate taucht plötzlich als neue Mitschülerin in ihrer Klasse auf und setzt sich neben Naja. Muss Mira sich jetzt ändern, um den Anschluss nicht zu verlieren? Wenn sie sich verlieben würde, könnte sie wenigstens bei Beates Liebes-Club mitmachen. Aber in wen?
Dänemark 2025 | Regie: Marie Limkilde



© Constantin

91 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Momo

Der Film erzählt seine zeitlose und kluge Geschichte in beeindruckenden Bildern. Momo lebt in einer kleinen Stadt und hat viele Freunde, weil sie so gut zuhören kann. Dann tauchen seltsame Personen in grauen Anzügen auf, die den Menschen vorrechnen, wie viel Zeit sie einsparen könnten. Immer mehr von Momos Freunden machen mit. Momo will etwas dagegen tun und erhält Unterstützung von der klugen Schildkröte Cassiopeia, die sie zu Meister Hora, dem Verwalter der Zeit, bringt ...
Deutschland 2025 | Regie: Christian Ditter



© Neue Visionen

78 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 8 Jahren

Der frechste Troll der Welt

Troll Billy hat gar keine Lust darauf, wie sein Vater über die Höhlenwelt der Trolle auf der Insel Bornholm zu wachen. Wie seine Vorfahren möchte er den Menschen lieber Streiche spielen. Nach einem Streit mit seinen Eltern klettert er zusammen mit seiner Schwester Bonny verbotenerweise an die Oberfläche, was Trollen streng verboten ist. Die beiden erleben aufregende Abenteuer und finden heraus, dass die Menschen planen, einen Freizeitpark direkt über das Höhlensystem der Trolle zu bauen.
Dänemark 2026 | Regie: Jan Rahbeck



Eintrittspreise & Informationen

€ 5,00 für Kinder | ermäßigt € 4,50* | € 7,00 für Erwachsene | ermäßigt € 6,00**
€ 15,00 Familienkarte (1 Erwachsene:r + 2 Kinder)



© Landfilm

85 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Der Zauber der blauen Geige

Nach einem Autounfall liegt Mollys Vater im Koma. Im Rehabilitationszentrum lernt sie den grimmigen alten Malachy kennen, der so toll Geige spielen kann, dass die Leute sagen er habe „Magie in seinen Händen". Molly entwickelt einen Plan: Wenn sie den nationalen Geigenwettbewerb gewinnen kann, wird sie gut genug sein, um ihren Vater mit ihrem Spiel wieder aufzuwecken. Malachy soll ihr dabei helfen. Aber auf dem Weg dorthin gibt es weit mehr Hindernisse zu überwinden als nur eine gerissene Saite.

Irland 2024 | Regie: Anne MacCabe



© Der Filmverleih

65 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 4 Jahren

Lotte & Totte

Ein perfekter Film für Kinoanfänger:innen: Seit Lottes kleiner Bruder geboren ist, haben ihre Eltern kaum noch Zeit für sie und die Familie ist zu allem Unglück auch noch umgezogen. Lotte fühlt sich alleine, bis sie sich mit dem gleichaltrigen Totte aus dem Nachbarhaus anfreundet. Der wohnt bei seiner ziemlich coolen Oma, die Karate kann und mit den beiden 4-Jährigen viel unternimmt, z. B. Ausflüge an den Strand oder eine Kuchenbackaktion.

Dänemark 2025 | Regie: Mia Fridthjof



© farbfilm

96 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Das geheime Stockwerk

Der Aufzug in einem alten Hotel entpuppt sich als Zeitreisemaschine. Karli, dessen Eltern das Hotel gekauft haben, wird damit ins Jahr 1938 zurückbefördert. Er befreundet sich mit dem Küchenjungen Georg und der gleichaltrigen Jüdin Hannah. Als Georg ungerechterweise eines Diebstahls beschuldigt wird, versuchen die drei gemeinsam, den wahren Dieb zu finden. Dabei kommen sie einem ganz anderen Geheimnis auf die Spur.

Deutschland, Österreich 2025 | Regie: Norbert Lechner



© Warner

109 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren

Jim Knopf und die Wilde 13

Jim und Lokomotivführer Lukas haben noch eine Rechnung mit der Piratenbande „Die Wilde 13" zu begleichen. Schließlich hat sie neben vielen anderen Kindern auch Jim als Baby entführt. Also machen sich Jim und Lukas auf die Suche nach den Piraten, um ihnen endgültig das Handwerk zu legen – und dabei das Rätsel um Jims Herkunft zu lösen. Was sie noch nicht wissen: „Die Wilde 13" wiederum ist Jim und Lukas auf den Fersen, weil sie sich für eine Niederlage rächen will.

Deutschland 2020 | Regie: Dennis Gansel

€ 4,50 ab 10 Personen, auch Erwachsene | nur nach telefonischer Voranmeldung

*ermäßigt mit Kinderfilmclubkarte | **ermäßigt für Koki-Mitglieder, Schüler:innen, Studierende

Die FSK-Freigaben sind verbindliche Kennzeichen. Kinder unter 6 Jahren dürfen das Kinderkino nur in Begleitung einer erziehungsberechtigen Person besuchen.

EINTRITTSPREISE
KOMMUNALES KINO

HAUPTPROGRAMM
€ 10,00 | ermäßigt € 7,00*

Specials Film & Talk, Kooperationen, Filmreihen etc.
€ 11,00 | ermäßigt € 8,00*

Cine-Frühstück Büffet passend zum Film + Filmeintritt (s. Programmübersicht)
€ 34,00 | ermäßigt € 31,00*

Filmcafé ab 14:00 Uhr | Filmbeginn um 16:00 Uhr
nur Film € 10,00 | ermäßigt € 7,00*
Kaffee & süßes Stückle für € 6,00 kann dazugebucht werden

***ERMÄSSIGUNGEN**
für Koki-Mitglieder, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses jeweils gegen Nachweis. Zudem wird bei Vorlage der Ehrenamtskarte BW künftig ein Euro Nachlass auf die regulären Preise gewährt.

Vorstellungen des GONZO! Kinderkinos

Das Koki Esslingen wird gefördert von:

Stadt Esslingen am Neckar
Landkreis Esslingen
MFG Baden-Württemberg
FFA Filmförderungsanstalt
EUROPA CINEMAS Creative Europe MEDIA

INFORMATIONEN
KOMMUNALES KINO | LUX

KASSENÖFFNUNG: jeweils 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Vorstellungsbeginn
VORVERKAUF: online: www.koki-es.de | Kinokasse | Buchhandlung Provinzbuch, Küferstraße 9 (keine Kartenzahlung im Provinzbuch möglich)
MITGLIEDSCHAFTEN: www.koki-es.de/das-koki/verein-mitgliedschaft/

SERVICE FÜR SEH- UND HÖRBEEINTRÄCHTIGTE:
Für Filme, die mit diesem Label gekennzeichnet sind, können Sie im AppStore für iOS und bei Google Play für Android die **kostenlose Greta-APP** herunterladen und mittels Smartphone (und Kopfhörern) Audiodeskription bzw. Untertitel und/oder Hörverstärkung nutzen. Oftmals stehen auch Originalfassungen, anderssprachige Synchronfassungen und Untertitel zur Verfügung. Das funktioniert in jedem Kino, auch Open-Air.
Weitere Infos: www.gretaundstarks.de

ABKÜRZUNGEN: OmdU: originalsprachliche Filme mit deutschen Untertiteln | OmeU: originalsprachliche Filme mir englischen Untertiteln | **FSK:** verbindliches gesetzliches Kennzeichen | **FSK OFFEN:** die Altersprüfung lag bei Redaktionsschluss dieses Heftes noch nicht vor | informieren Sie sich bitte unter www.fsk.de oder www.koki-es.de
FSK NICHT GEPRÜFT: eine Altersprüfung des Films erfolgt nicht – ein Filmbesuch ist erst ab 18 Jahren möglich (Ausnahmen: Bildungs- oder Informationsprogramme)

KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN: Informationen unter www.koki-es.de

IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:
Kommunales Kino Esslingen e. V.
Maille 4-9, 73728 Esslingen
Tel: 0711/310595-15 (Mo - Fr 12 - 15 Uhr)
info@koki-es.de | www.koki-es.de

ÖFFNUNGSZEITEN GASTRONOMIE IM KOMMUNALEN KINO | LUX
Montag: Ruhetag
Dienstag - Donnerstag: ab 17:00 Uhr
Freitag: ab 14:00 Uhr
Samstag + Sonntag: ab 17 Uhr